Von Sebastian Fernschild

VfB Artern – Eintr. Sondersh. II 2:0 (0:0)

Leider hielt der seit Wochen ersehnte Regen wohl die Zuschauer davon ab, zum Derby ins Salinestadion zu kommen. Dabei zeigt sich beim VfB in dieser Saison ein Aufwärtstrend, den so wohl nicht viele erwartet hatten.

Schon nach fünf Minuten hatten die Hausherren die erste Chance. Rüdiger spielte hinten raus, Blache passte auf Schlothauer, der scheiterte am Torwart und Blache setzte den Nachschuss krachend an die Latte. Als die Arterner in der Abwehr den Ball verloren, ging Kirchner in den Strafraum, sein Schuss wurde aber zur Ecke geklärt (11.). Und so ging es munter weiter hin und her. Leider musste VfB-Coach Matthias Nelde kurz vor dem Pausenpfiff noch Pohl verletzungsbedingt auswechseln. Nach dem Seitenwechsel erhöhte der VfB noch einmal den Druck, der nächste Sieg sollte notfalls auch erzwungen werden. Ein Freistoß von Schlothauer senkte sich gefährlich, strich aber nur um Haaresbreite über die Latte (79.). Und auch die Gäste meldeten sich noch einmal, nach einer Ecke von Kannenberg köpfte Müller drüber (87.). Irgendwie hatten sich alle mit der Punkteteilung abgefunden, da schlug der VfB zu. Schlothauer setzte sich auf der Außenbahn durch, brachte den Ball in den Strafraum, der gerade eingewechselte Wittki nutzte seine erste Ballberührung und ließ Röhl keine Chance (90.). Sondershausen machte nun auf und wollte wenigstens einen Punkt retten, aber Hübner entschärfte auch den Distanzschuss von Fischer (90.+1). Und im direkten Gegenzug setzte der VfB sogar noch einen drauf. Both brachte den Ball in die Mitte und Franke stellte den umjubelten Endstand her (90.+2).

Quelle: "Thüringer Allgemeine" vom 19.09.2016